

# **Schüler hat die Unterschrift der Eltern gefälscht - Welche Konsequenzen?**

**Beitrag von „Frapper“ vom 25. Februar 2019 15:45**

Wir hatten vor kurzem Elternsprechtag und da ist im Gespräch mit einer Mutter herausgekommen, dass ein Schüler meiner Klasse (R7) auf einer Arbeit die Unterschrift der Mutter gefälscht hat. Laut Mutter hat er das früher wohl schon einmalig gemacht, da war er aber wohl noch deutlich kleiner.

Ich habe ihn mir mal geschnappt und darauf angesprochen. Die Mutter hatte dies wohl auch schon getan und er war entsprechend geständig. Er ist eigentlich ziemlich umgänglich, aber manchmal geht es mit ihm durch. Er muss diese Woche zu einem Gespräch mit dem stellvertretenden Schulleiter, wovon er aber noch nichts weiß. Das wollte ich ganz demonstrativ tun und es als Bemerkung im Unterricht fallen lassen: "Übrigens, Hr. XY will mit dir ganz dringend sprechen. Geh jetzt in die Verwaltung!" Ich hoffe ja, dass ihm da ordentlich die Düse geht und er das nicht noch einmal macht. So ganz darauf möchte ich mich aber auch nicht verlassen und mir hier ein paar Ideen holen, wie ihr so damit umgeht. Ich hatte so einen Fall bisher nicht. Danke im Voraus!